



Niederschrift

über die 2. Sitzung des Stadtrates am Mittwoch, dem 14.08.2019, 17:00 Uhr, im Ratssaal,
Eingang Schillerstraße

Anwesend:

Vorsitz

Oberbürgermeister Dr. Marold Wosnitza

Stadtvorstand

Bürgermeister Christian Gauf
Beigeordneter Henno Pirmann

Ratsmitglieder

Ibrahim Al-Saffar

Anne Bauer

Herbert Beckmann

Harald Heinz-Peter Benoit

Helmut Bornträger

Walter Buchholz

Pascal Dahler

Barbara Danner-Schmidt

Kurt Dettweiler

Bernhard Düker

Thomas Eckerlein

Atila Eren

(ab 17:07 Uhr, TOP 1.1 - Wahl Sportausschuss)

Rolf Franzen

Klaus Fuhrmann

Dr. Christoph Gensch

Thorsten Gries

Heinrich Grim

Ingrid Kaiser

Annegret Kirchner

Thomas Körner

Patrick Lang

(bis 19:25 Uhr, Ende öT)

Gerhard Maurer

Elisabeth Metzger

Stéphane Moulin

(bis 19:25 Uhr, Ende öT)

Dagmar Pohlmann

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

Dr. Norbert Pohlmann
Christina Rauch
Walter Rimbrecht (bis 19:25 Uhr, Ende öT)
Bernd Ringle
Achim Ruf
Gertrud Schiller
Frank Schmid
Aaron Schmidt
Klaus Peter Schmidt
Dirk Schneider
Sara-Kim Schneider
Dr. Ulrich Schüler
Pervin Taze
Theresa Wendel

Protokollführung

Alessa Buchmann

von der Verwaltung

Werner Boßlet	(UBZ)
Luca Marie Brand	(Personalamt)
Heinz Braun	(Pressesprecher)
Werner Brennemann	(Stadtwerke)
Dr. Annegret Bucher	(Rechtsamt)
Petra Buchmann	(Jugendamt)
Benedikt Burkey	(Rechnungsprüfungsamt)
Dr. Julian Dormann	(Kämmerei)
Hermann Eitel	(Bauamt)
Jörg Eschmann	(GeWoBau)
Matthias Freyler	(Personalrat)
Nicole Hartfelder	(UBZ)
Rolf Holzmann	(GeWoBau)
Thilo Huble	(Kultur- und Verkehrsamt)
Andreas Hüther	(OV Oberauerbach)
Jörg Klein	(Jugendamt)
Christian Michels	(Bauamt)
Jörg Müller	(Bauamt)
Isolde Seibert	(OV Rimschweiler)
Christian Spohn	(Bauamt)
Harald Witt	(Hauptamt)

Abwesend:

Ratsmitglieder

Verena Wilhelm

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

Tagesordnung

- 1 Bildung und Wahl von Ausschüssen
Vorlage: 10/1488/2019
- 2 Wahl von Vertretern der Stadt Zweibrücken in verschiedenen Gremien
Vorlage: 10/1487/2019
- 3 Änderung der Hauptsatzung der Stadt Zweibrücken
- 3.1 Antrag auf Änderung der Hauptsatzung der Fraktion der FWG
Vorlage: 10/1497/2019
- 3.2 Antrag auf Änderung der Hauptsatzung der Fraktion der AfD
Vorlage: 10/1496/2019
- 4 Ausschreibung der Stelle des/der zweiten hauptamtlichen Beigeordneten (m/w/d)
Vorlage: 10/1486/2019
- 5 Höherstufung von Herrn Bürgermeister Christian Gauf in Besoldungsgruppe B 3
LBesG mit Wirkung vom 1. September 2019
Vorlage: 10/1370/2019
- 6 Nachtragsvereinbarung zum Konzessionsvertrag vom 29. Juni 2017 mit Stadtwerke
Zweibrücken GmbH betreffend Gasversorgung des Stadtteiles Mittelbach-
Hengstbach
Vorlage: 20/1483/2019
- 7 Jahresabschluss 2018 der GeWoBau GmbH einschließlich Weisungserteilung
gemäß § 88 GemO
Vorlage: 20/1495/2019
- 8 Weisungserteilung gemäß § 88 GemO für
a) Stadtwerke Zweibrücken GmbH
b) Stadtwerke Zweibrücken Service GmbH
Vorlage: 20/1490/2019
- 9 Gewährung eines Zuschusses zu den Kosten des Umbaus, der Sanierung sowie der
Erweiterung der Prot. Kindertagesstätte Pustebblume, Dietrich-Bonhoeffer-Platz,
66482 Zweibrücken-Oberauerbach
Vorlage: 51/1489/2019
- 10 Neubau der viergruppigen Kindertagesstätte in der Gabelsbergerstraße;
Vergabe der Tiefbauarbeiten
Vorlage: 60/1500/2019
- 11 Umsetzung Wasserrahmenrichtlinie;
Renaturierung des Auerbachs zwischen Ober- und Niederauerbach
Auftragserhöhung
Vorlage: 84/1492/2019

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

- 12** Information über den Zuschuss zum Breitbandausbau
- 13** Information über den Kultursommer
- 14** Information über den Spielplatz in Ernstweiler
- 15** Anfragen von Ratsmitgliedern
- 16** Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht-öffentlichen Teil

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr.
Er stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Einladung der Mitglieder fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung gibt der Vorsitzende gemäß § 10 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Stadtrates bekannt, dass sich am 12. August 2019 die Fraktion „Die PARTEI – DIE LINKE.“ gebildet hat. Mitglieder dieser Fraktion sind Herr Bernd Ringle (DIE LINKE) und Herr Aaron Schmidt (Die PARTEI). Fraktionsvorsitzender ist Herr Bernd Ringle.

Verteiler:
10.2.1.2 (zur Akte)
10.2.1 z.K.

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

Punkt 1: **Bildung und Wahl von Ausschüssen**
(öffentlich) **Vorlage: 10/1488/2019**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage sowie die Tischvorlage.

Ohne Aussprache fasst der Stadtrat folgende

Beschlüsse:

1. Bildung der Ausschüsse

Es werden gebildet:

- a) Sportausschuss
- b) Umlegungsausschuss
- c) Jugendhilfeausschuss

Abstimmungsergebnis:

Ja:	38
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 38 Mitglieder teil.

2. Bestimmung der Ausschussgröße

Der Umlegungsausschuss besteht aus 5, der Sportausschuss aus 16 und der Jugendhilfeausschuss aus 18 stimmberechtigten Mitgliedern.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	38
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 38 Mitglieder teil.

3. Zusammensetzung der Ausschüsse

Der Sportausschuss besteht aus 16 Mitgliedern, davon 11 Ratsmitglieder oder sonstige Wählbare Bürger (mindestens 8 Ratsmitglieder) und 5 vom Stadtverband für Sport vorgeschlagene Mitglieder.

Der Umlegungsausschuss besteht aus dem Vorsitzenden und 4 weiteren Mitgliedern und deren Stellvertretern. Der Vorsitzende muss zum höheren technischen Verwaltungsdienst – Fachrichtung Vermessungs- und Liegenschaftswesen – befähigt

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

sein und Bediensteter des örtlich zuständigen Vermessungs- und Katasteramtes. Von den vier weiteren Mitgliedern muss ein Mitglied in der Bewertung von Grundstücken erfahren sein und Kenntnisse des örtlichen Grundstücksmarktes besitzen. Ein weiteres Mitglied muss die Befähigung zum höheren allgemeinen Verwaltungsdienst besitzen. Die Mitglieder sollen Bürger der Gemeinde sein, mindestens zwei Mitglieder sollen dem Gemeinderat angehören.

Der Jugendhilfeausschuss besteht aus 18 stimmberechtigten und 19 beratenden Mitgliedern. 11 der stimmberechtigten Mitglieder werden vom Stadtrat gewählt, entweder Ratsmitglieder oder in der Jugendhilfe erfahrene Frauen und Männer.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	38
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 38 Mitglieder teil.

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

4. Wahl der Ausschussmitglieder und deren Stellvertreter

Der Stadtrat beschließt einstimmig, dass die Wahlen im Rahmen der offenen Abstimmung durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	38
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 38 Mitglieder teil.

Es werden folgende Personen in die Ausschüsse gewählt:

SPORTAUSSCHUSS

Mitglieder

gemäß Buchstabe a)

SPD

- 1 Ratsmitglied Thorsten Gries
- 2 Amelie Rothhaar, Obere Himmelsbergstraße 51
- 3 Sascha Grim, Marienstraße 10

CDU

- 4 Ratsmitglied Thomas Eckerlein
- 5 Ratsmitglied Pascal Dahler
- 6 Ratsmitglied Atilla Eren (WG Schneider)

GRÜNE

- 7 Paul Schmidt, Contwiger Straße 2
- 8 Ratsmitglied Ibrahim Al-Saffar

FDP

- 9 Anne Oberle, Rechentalerhof 1

FWG

- 10 Udo Brünisholz, Schulacker 25

AfD

- 11 Ratsmitglied Helmut Borntäger

gemäß Buchstabe b):

Frau Bianca Grehl, Am Rothenberg 16

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

Stellvertreter: Herr Stephan Bullacher, Ernstweilerhangstraße 12

Herr Frank Schmid, Boulognestraße 106

Stellvertreter: Herr Urban Wagner, Keltenstraße 14

Frau Anne Bauer, Hengstbacher Straße 68

Stellvertreter: Frau Gisela Alt, Heilbachstraße 33

Herr Christian Weppler, Maler-Müller-Straße 13

Stellvertreter: Herr Pascal Dahler, Wolfslochstraße 135

Herr Matthias Stephan, Ludwig-Hautt-Straße 6

Stellvertreter: Herr Philipp Lampersberger, Oltschstraße 1

Abstimmungsergebnis:

Ja:	36
Nein:	0
Enthaltung:	3

An der Abstimmung nahmen 39 Mitglieder teil.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Ratsmitgliedern Dahler, Schmid und Bauer dem Schriftführer des Sportausschusses mitteilen müssen, in welcher Funktion (a) oder b)) sie an der

Sitzung teilnehmen. Die Möglichkeit des doppelten Stimmrechts besteht nicht.

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

JUGENDHILFEAUSSCHUSS

1 Stimmberechtigte Mitglieder

1.1 Vertreter des Stadtrates

SPD

- 1 Ratsmitglied Pervin Taze
Stellvertreterin: Ratsmitglied Klaus Fuhrmann
- 2 Rebecca Buch-Spohn, Hofenfelsstraße 236
Stellvertreter: Silvia Maurer-Reyes, Im Flur 17
- 3 Hanne Krauskopf, Athenstraße 35
Stellvertreter: Ratsmitglied Anne Bauer

CDU

- 4 Ratsmitglied Verena Wilhelm
Stellvertreter: Ratsmitglied Christina Rauch
- 5 Ratsmitglied Herbert Beckmann
Stellvertreter: Ratsmitglied Sara-Kim Schneider
- 6 Ratsmitglied Elisabeth Metzger
Stellvertreter: Ratsmitglied Pascal Dahler

GRÜNE

- 8 Paul Schmidt, Contwiger Straße 2
Stellvertreter: Ratsmitglied Ibrahim Al-Saffar
- 9 Jörg Boßlet, Steinacker Straße 7
Stellvertreter: Ratsmitglied Barbara Danner-Schmidt

FDP

- 9 Anne Oberle, Rechentalerhof 1
Stellvertreter: Alice Hitschler, Herzog-Christian-Straße 25

FWG

- 10 Jan Laborenz, Am Storchennest 2
Stellvertreter: Ratsmitglied Patrick Lang

AfD

- 11 Ratsmitglied Klaus Peter Schmidt
Stellvertreter: Ratsmitglied Helmut Borträger

- 1.2 12 Oberbürgermeister oder dessen Vertreter;
Bürgermeister Christian Gauf

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

1.3 3 Vertreter der in Zweibrücken wirkenden Jugendverbände (Stadtjugendring)

- 13 Herr Jan-Niklas Krück, Landauer Str. 106 a
Stellvertreterin: Frau Danielle Schreiner, Auf dem Kiesel B 10
- 14 Herr Hans Frenkle, Josefstraße 10
Stellvertreter: Herr Christian Segelke, Wolfslochstr. 145
- 15 Herr Nico Kuhn, Bornäckerhof 2
Stellvertreterin: Frau Melissa Gable, Hauptstr. 46

1.4 3 Vertreter der sonstigen anerkannten Träger der freien Jugendhilfe

Caritas

- 16 Frau Annette Martin, Caritas-Zentrum Pirmasens, Klosterstraße 9a,
66953 Pirmasens
Stellvertreter:
Herr Winfried Hoffmann, Caritas-Förderzentrum Paul-Josef-Nardini,
Siebenpfeifferstraße 4

Diakonisches Werk

- 17 Herr Markus Carbon, Wallstraße 46
Stellvertreter: Herr Stefan Karn, Wallstraße 46

Deutsches Rotes Kreuz (DRK)

- 18 Herr Mario Sauder, Kreisgeschäftsführer, 22er Straße 66
Stellvertreter: Herr Hans Prager, 22er Straße 66

2 Beratende Mitglieder

- 1 die Leiterin oder der Leiter der Verwaltung des Jugendamtes,
Herr Jörg Klein
- 2 die oder der Beauftragte für Jugendsachen der Polizei,
Herr PHK Frank Marschall, Landauer Straße 67
Stellvertreter: Herr POK Sven Schetting, Landauer Straße 67
- 3 eine Richterin oder ein Richter des Familien-, Vormundschafts- oder
Jugendgerichts,
Frau Christina Hoffmann, Amtsgericht Zweibrücken
Stellvertreter: Herr Christian Orth, Amtsgericht Zweibrücken
- 4 eine Vertreterin oder ein Vertreter der Agentur für Arbeit,
Dominic Ahrend
Stellvertreterin: Claudia Mangold
- 5 eine Lehrerin oder ein Lehrer,
Frau Sabine Gauf (Schulleitung Grundschule Sechsmorgen)
Stellvertreterin: *zz. nicht besetzt*
- 6 eine Fachkraft der Gesundheitsämter,
Frau Angelika Marschall, Maxstraße 1
Stellvertreter: Herr Stefan Harig, Maxstraße 1

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

- 7 eine kommunale Frauenbeauftragte oder eine in der Mädchenarbeit erfahrene Frau,
Frau Monika Kuppitz
- 8 eine Vertreterin oder ein Vertreter der Interessen ausländischer junger Menschen
(Mitglieder des Beirates für Migration und Integration)
Frau Aynur Yusifova, Bitscher Str. 3 a
Stellvertreterin: Frau Olga Kett, Wichernstr. 4
- 9 eine Fachkraft des Jugendamtes,
Frau Petra Buchmann
Stellvertreterin: Frau Heike Heb
- 10 eine Vertreterin oder ein Vertreter des Stadtjugendringes,
Herr Christopher Frenkle, Josefstr. 10
Stellvertreterin: *z.Zt. nicht besetzt*
- 11 eine Vertreterin oder ein Vertreter der evangelischen Kirche,
Karlheinz Wolk, Obere Himmelsbergstraße 125
Stellvertreterin: Frau Gerda Huber, Johann-Schwebel-Str. 16
- 12 eine Vertreterin oder ein Vertreter der katholischen Kirche,
Pastorialassistentin Nina Bender, Gutenbergstraße 16
Stellvertreterin: Pfarrer Wolfgang Emanuel, Rosengartenstraße 10
- 13 eine Vertreterin oder ein Vertreter des Kinderschutzbundes,
Frau Gisela Krauß, Pasteurstraße 23
Stellvertreter: Herr Gerhard Jung, Wollenwerberstraße 10
- 14 eine Vertreterin oder ein Vertreter einer jeden nach § 4 Absatz 2 Ziffer 1 der
Satzung für das Jugendamt nicht berücksichtigten Stadtratsfraktion
Herr Aaron Schmidt (Die PARTEI – DIE LINKE.)
- 15 eine Vertreterin oder ein Vertreter des Personalrates der Stadtverwaltung,
Herr Lothar Weber
Stellvertreterin: Frau Tanja Eitel
- 16 der Behindertenbeauftragte der Stadt Zweibrücken,
Herr Gerd Kaufeld
- 17 eine Person aus dem Kreis der gewählten Elternvertretungen der Kinder in
Kindertagesstätten,
Frau Christine Sossalla, Von-Behring-Straße 2
Stellvertreter: Herr Michael Kuby, Ixheimer Straße 126
- 18 eine Vertreterin oder ein Vertreter des Internationalen Bundes e.V.
Herr Jörg Wünnenberg, Dr.-Ehrensberger-Str. 37
Stellvertreter: Herr Torsten Wolf, Dr.-Ehrensberger-Str. 37
- 19 eine Vertreterin oder ein Vertreter des Jobcenters

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

Frau Heike Clemens
Stellvertreterin: Frau Monika Stähly

Abstimmungsergebnis:

Ja:	38
Nein:	0
Enthaltung:	1

An der Abstimmung nahmen 39 Mitglieder teil.

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

UMLEGUNGSAUSSCHUSS (beim Katasteramt)

Die Zählkommission setzte sich zusammen aus den Ratsmitgliedern Dagmar Pohlmann und Metzger.

Der Losentscheid entfiel auf die AfD.

- 1 Mitglied mit Bewertungserfahrung und Kenntnissen des örtlichen Grundstücksmarktes
Herr Jörg Staude (SPD)
Stellvertreter: Ratsmitglied Achim Ruf (GRÜNE)
- 2 Mitglied mit Befähigung zum höheren allgemeinen Verwaltungsdienst
Ratsmitglied Gertrud Schiller (CDU)
Stellvertreter: Ratsmitglied Walter Rimbrecht (SPD)
- 3 Mitglied des Stadtrates
Ratsmitglied Dagmar Pohlmann (GRÜNE)
Stellvertreter: Ratsmitglied Thomas Eckerlein (CDU)
- 4 Mitglied des Stadtrates
Ratsmitglied Walter Buchholz
Stellvertreter: Ratsmitglied Harald Benoit

Abstimmungsergebnis:

Ja:	36
Nein:	1
Enthaltung:	2

An der Abstimmung nahmen 39 Mitglieder teil.

Verteiler:

Amt 40

Amt 51

10.2.1.2 (Ausschussverzeichnis, Verteiler in alle Ausschussakten, Anpassungen mit Schreibzimmer)

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

Punkt 2: **Wahl von Vertretern der Stadt Zweibrücken in verschiedenen**
(öffentlich) **Gremien**
 Vorlage: 10/1487/2019

Der Stadtrat beschließt **e i n s t i m m i g**, dass die Wahlen im Rahmen der offenen Abstimmung durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	39
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 39 Mitglieder teil.

Es werden folgende Personen in die Gremien gewählt:

VERBANDSVERSAMMLUNG DES ZWECKVERBANDES VERKEHRSVERBUND RHEIN-NECKAR
(ZRN)

Vertreter der Stadt Zweibrücken:

Oberbürgermeister Dr. Marold Wosnitza (geborenes Mitglied)

SPD

1 Ratsmitglied Bernhard Düker

CDU

Stellvertreter: Ratsmitglied Gertrud Schiller

Abstimmungsergebnis:

Ja:	39
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 39 Mitglieder teil.

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

REGIONALVERTRETUNG DER PLANUNGSGEMEINSCHAFT WESTPFALZ

Vertreter der Stadt Zweibrücken

Oberbürgermeister Dr. Marold Wosnitza

SPD

- 1 Ratsmitglied Walter Rimbrecht
Stellvertreter: Ratsmitglied Bernhard Düker

CDU

- 2 Ratsmitglied Christina Rauch
Stellvertreter: Volker Neubert, Wolfslochstraße 146

Abstimmungsergebnis:

Ja:	39
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 39 Mitglieder teil.

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

PSYCHIATRIE- UND ANSTALTSBEIRAT

Mitglieder

SDP

- 1 Ratsmitglied Dirk Schneider
Stellvertreter: Silvia Maurer-Reyes, Im Flur 17

CDU

- 2 Bürgermeister Christian Gauf als Sozialdezernent
Ratsmitglied Elisabeth Metzger

Abstimmungsergebnis:

Ja:	39
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 39 Mitglieder teil.

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

BEIRAT DER SIEBENPFEIFFER-STIFTUNG

Gesetzliche Grundlage

Landesstiftungsgesetz i.V.m. § 9 der Satzung der Siebenpfeiffer-Stiftung

Amtszeit

Wahlperiode

Zusammensetzung

Die Stifter können jeweils bis zu zwei Vertreter in den Beirat entsenden, davon mindestens 1 Ratsmitglied

Vorsitzender

Der Beirat wählt aus seiner Mitte einen Leiter

Aufgaben

Wissenschaftliche Erforschung von Leben, Werk und Wirken von Philipp Jakob Siebenpfeiffer und der Untersuchung des historischen Umfeldes von 1789 bis 1848 im Allgemeinen

Vertreter der Stadt Zweibrücken

SPD

1 Florian Deller, Oberer Stadtweg 21

CDU

2 Ratsmitglied Christina Rauch

Abstimmungsergebnis:

Ja:	39
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 39 Mitglieder teil.

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

BEIRAT DER AUSBILDUNGSFÖRDERUNGS- UND UNTERSTÜTZUNGSSTIFTUNG

Mitglieder:

SPD

1 Ratsmitglied Pervin Taze

CDU

2 Ratsmitglied Heinrich Grim

GRÜNE

3 Ratsmitglied Barbara Danner-Schmidt

Abstimmungsergebnis:

Ja:	39
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 39 Mitglieder teil.

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

ARBEITSKREIS FÜR VERKEHRSSICHERHEIT

Mitglieder:

SPD

- 1 Ratsmitglied Klaus Fuhrmann
- 2 Ratsmitglied Dirk Schneider
- 3 Hedi Danner, Schwarzwaldstraße 5
- 4 Günter Mache, Meisenwinkel 8

CDU

- 5 Ratsmitglied Pascal Dahler
- 6 Ratsmitglied Heinrich Grim
- 7 Ratsmitglied Sara-Kim Schneider
- 8 Ratsmitglied Verena Wilhelm

GRÜNE

- 9 Dr. Julia Igel, Am Grunderhang 6
- 10 Ratsmitglied Barbara Danner-Schmidt

FWG

- 11 Ratsmitglied Patrick Lang
- 12 Aaron Holaus, Altheimer Straße 78

AfD

- 13 Ratsmitglied Harald Benoit
- 14 Ratsmitglied Klaus Peter Schmidt

FDP

- 15 Christian Glahn, Heilbachhof 1

und die Ortsvorsteher/innen der Vororte Mittelbach, Mörsbach, Oberauerbach , Rimschweiler und Wattweiler.

Stellvertreter:

Alle Ratsmitglieder, die nicht als Mitglied in den Ausschuss gewählt sind bzw. die stellvertretenden Ortsvorsteher/innen

Abstimmungsergebnis:

Ja:	36
Nein:	1
Enthaltung:	2

An der Abstimmung nahmen 39 Mitglieder teil.

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

BEIRAT FÜR MIGRATION UND INTEGRATION

Die Zählkommission setzte sich zusammen aus den Ratsmitgliedern Dagmar Pohlmann und Metzger.

Der Losentscheid entfiel auf die AfD.

Mitglieder

Berufene Mitglieder

9	SPD	Ratsmitglied Theresa Wendel
10	CDU	Ratsmitglied Christina Rauch
11	GRÜNE	Gertrud Schanne-Raab, Mühlbergstraße 1
12	AfD (Los)	Ratsmitglied Klaus Peter Schmidt

Abstimmungsergebnis:

Ja:	34
Nein:	2
Enthaltung:	3

An der Abstimmung nahmen 39 Mitglieder teil.

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

SENIORENBEIRAT

Mitglieder

Vertreter der Parteien und Gruppen des Zweibrücker Stadtrates

SPD

- 1 Elke Zahler, Staufenstr. 13
Stellvertreter: Fritz Presl, Oselbachstr. 20

CDU

- 2 Ratsmitglied Gertrud Schiller
Stellvertreter: Uwe Kretzschmar, Wilhelm-Schultz-Str. 4

FDP

- 3 Alice Hitschler, Herzog-Christian-Str. 25
Stellvertreter: Dieter Franck, Paracelsusstr. 3

Bündnis 90/Die Grünen

- 4 Gertrud Schanne-Raab, Mühlbergstr. 1
Stellvertreter: Paul Schmidt, Contwiger Str. 2

FWG

- 5 Herr Otto Imhof, Altheimer Str. 17
Stellvertreter: Elisabeth Schmidt, An der Kirche 5

AfD

- 6 Ratsmitglied Klaus Peter Schmidt
Stellvertreter: Ratsmitglied Harald Benoit

Je ein Vertreter der Träger der Altenheime

Johann-Hinrich-Wichern-Haus
Herr Raphael Baumann, Jakob-Leyser-Str. 9
Stellvertreterin: Frau Angelika Lapp

Awo-Seniorenhaus „Am Rosengarten“
Frau Andrea Schantz, Saarlandstr. 5
Stellvertreterin: *zz. nicht besetzt*

DRK-Gästehaus für Pflege
Herr Hans Prager, Herzog-Christian-Str. 27
Stellvertreter: *zz. nicht besetzt*

Je ein Vertreter der Verbände

Ambulanter Hospizdienst
zz. nicht besetzt

Arbeiter-Samariter-Bund
Ratsmitglied Herbert Beckmann, Stellv.: Ratsmitglied Rolf Franzen

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

Bund der Ruhestandsbeamten, Rentner und Hinterbliebenen
Brigitte Stopp, Jacobystraße 39

Caritaszentrum
zz. *nicht besetzt*

Diakonisches Werk
zz. *nicht besetzt*

Ökumenische Sozialstation
Frau Helga Hahnebach, Landauer Str. 51

Sozialverband VdK
Frau Irmgard Sommer, Römerstr. 5

Weißer Ring
Herr Rainer vom Berg, Schlehenweg 5

Vertreter der Kirchengemeinden

Evangelische Kirchengemeinde
Herr Wolfgang Staedtler, Hienstraße 4, 66482 Zweibrücken

Katholische Kirchengemeinde
Herr Richard Scherer, Kneippstr. 3

Vertreter des Stadtverbandes für Sport
Herr Erwin Hohlweg, John-F.-Kennedy-Straße 77

Drei weitere vom Oberbürgermeister nominierte Mitglieder
Frau Maria Schlachter
Herr Volker Siener
Herr Ulrich Kopf

Mitglieder mit beratender Stimme
Sozialdezernent
Leitung des Amtes für soziale Leistungen

Abstimmungsergebnis:

Ja:	36
Nein:	1
Enthaltung:	2

An der Abstimmung nahmen 39 Mitglieder teil.

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

BEIRAT KOMMUNALE HOLZVERMARKTUNG PFALZ GMBH:

Mitglied: Ratsmitglied Achim Ruf

Stv. Mitglied: Lisa Obenauer

Abstimmungsergebnis:

Ja:	39
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 39 Mitglieder teil.

ERGÄNZUNG DES STIFTUNGSRATES DER STIFTUNG LANDGESTÜT:

Ratsmitglied Walter Rimbrecht hat sein Mandat im Stiftungsrat Landgestüt zum 18.06.2019 niedergelegt. Die SPD-Fraktion schlägt als Nachfolger Ratsmitglied Gerhard Maurer vor.

Der Stadtrat fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

Ratsmitglied Gerhard Maurer wird als Nachfolger für Ratsmitglied Rimbrecht in den Stiftungsrat der Stiftung Landgestüt gewählt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	39
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 39 Mitglieder teil.

Verteiler:

10.2.1.2 (m.d.B. um Mitteilung der Gewählten an die Geschäftsstellen der Gremien per Schreiben sowie Ablage in alle Gremienakten, Ausschussverzeichnis, ggf. Schreibzimmer)

Amt 30

Amt 60

Amt 50

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

Amt 20

Amt 32

10.1

10.2.1

Amt 50 – Herr Kopf

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

Punkt 3: **Änderung der Hauptsatzung der Stadt Zweibrücken **(öffentlich)****

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlagen der FWG- sowie der AfD-Fraktion.

Ratsmitglied Benoit erklärt, dass die AfD-Fraktion ihren Antrag zurückziehe.

Ratsmitglied Körner führt den Antrag der FWG-Fraktion aus.

Die SPD-, CDU- und FDP-Fraktion sowie die Fraktion Grüne sprechen sich gegen einen ehrenamtlichen Beigeordneten aus und sehen die dringende Notwendigkeit eines zweiten hauptamtlichen Beigeordneten.

Ratsmitglied Rimbrecht verweist zudem auf die durch einen dritten Beigeordneten erforderlichen Räumlichkeiten für diesen sowie dessen Vorzimmer. Auch die hierdurch entstehenden Kosten dürften nicht außer Acht gelassen werden.

Der Stadtrat lehnt folgenden

Beschlussvorschlag der FWG-Fraktion mehrheitlich ab:

Die Hauptsatzung wird bezüglich § 6 Beigeordnete geändert in „Die Stadt hat drei Beigeordnete. Ein Beigeordneter ist ehrenamtlich tätig. Zwei Beigeordnete sind hauptamtlich tätig.“.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	29
Enthaltung:	1

An der Abstimmung nahmen 39 Mitglieder teil.

Die Hauptsatzung bleibt damit in gültiger Fassung bestehen.

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

Punkt 3.1:
(öffentlich)

Antrag auf Änderung der Hauptsatzung der Fraktion der FWG
Vorlage: 10/1497/2019

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

Punkt 3.2:
(öffentlich)

Antrag auf Änderung der Hauptsatzung der Fraktion der AfD
Vorlage: 10/1496/2019

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

Punkt 4: **Ausschreibung der Stelle des/der zweiten hauptamtlichen**
(öffentlich) **Beigeordneten (m/w/d)**
 Vorlage: 10/1486/2019

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ratsmitglied Moulin stellt den Antrag auf Verzicht der Ausschreibung.

Ratsmitglied Dr. Pohlmann sieht in beiden Möglichkeiten gute Argumente.

Die Ratsmitglieder Dettweiler, Kaiser und Dirk Schneider sprechen sich für den Verzicht auf die Ausschreibung aus.

Ratsmitglied Buchholz spricht sich gegen den Ausschreibungsverzicht aus, da er daran zweifle, dass einer der Parteikandidaten die erforderlichen Qualifikationen mitbringen werden.

Der Stadtrat fasst folgenden

Beschluss:

Auf die Ausschreibung der Stelle des zweiten hauptamtlichen Beigeordneten wird verzichtet.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	33
Nein:	5
Enthaltung:	1

An der Abstimmung nahmen 39 Mitglieder teil.

Verteiler:

10.2

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

Punkt 5: **Höherstufung von Herrn Bürgermeister Christian Gauf in**
(öffentlich) **Besoldungsgruppe B 3 LBesG mit Wirkung vom 1. September**
 2019
 Vorlage: 10/1370/2019

Bürgermeister Gauf verlässt für diesen Tagesordnungspunkt den Sitzungsraum.

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage und gibt auf Rückfrage hin an, dass der Antrag auf Höherstufung der Vorschlag der Verwaltung sei.

Die Ratsmitglieder Dr. Pohlmann, Dr. Schüler und Dettweiler sprechen sich für die Höherstufung aus und loben die Arbeit des Bürgermeisters in den vergangenen Jahren.

Ratsmitglied Buchholz sieht die Höherstufung nach zwei Jahren Bewährung ohne weitere Überprüfung oder weitere Aufgabenzuweisungen als kritisch an und lehnt die Höherstufung deshalb ab.

Der Stadtrat fasst folgenden

Beschluss:

Der Höherstufung von Herrn Bürgermeister Christian Gauf in Besoldungsgruppe B 3 LBesG mit Wirkung vom 1. September 2019 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	36
Nein:	2
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 38 Mitglieder teil.

Ratsmitglied Aaron Schmidt befand sich zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungsraum.

Verteiler:

Amt 11
10.2

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

Punkt 6: Nachtragsvereinbarung zum Konzessionsvertrag vom 29. Juni
(öffentlich) 2017 mit Stadtwerke Zweibrücken GmbH betreffend
Gasversorgung des Stadtteiles Mittelbach-Hengstbach
Vorlage: 20/1483/2019

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne Aussprache fasst der Stadtrat **e i n s t i m m i g** folgenden

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt der Nachtragsvereinbarung zum Konzessionsvertrag zwischen der Stadt Zweibrücken und der Stadtwerke Zweibrücken GmbH gemäß Anlage zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	36
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 36 Mitglieder teil.

Die Ratsmitglieder Gries, Rimbrecht und Aaron Schmidt befanden sich zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungsraum.

Verteiler:

Amt 20

81

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

An der Abstimmung nahmen 36 Mitglieder teil.

Die Ratsmitglieder Rauch, Eren und Gries befanden sich zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungsraum.

Verteiler:

Amt 20

GeWoBau

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

Punkt 8: Weisungserteilung gemäß § 88 GemO für
(öffentlich) a) Stadtwerke Zweibrücken GmbH
b) Stadtwerke Zweibrücken Service GmbH
Vorlage: 20/1490/2019

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ratsmitglied Moulin dankt der Geschäftsführung und den Mitarbeitern der Stadtwerke für die gute Arbeit.

Der Stadtrat fasst **e i n s t i m m i g** folgende

Beschlüsse:

1.1 Feststellung des Jahresabschlusses 2018 der Stadtwerke Zweibrücken GmbH:

Die Bilanzsumme beträgt: 48.761.093,77 €

Der Jahresüberschuss beträgt aufgrund des
im Geschäftsjahr 2003 abgeschlossenen Gewinn-
abführungsvertrages (geändert am 18.12.2008): 0,00 €

Anmerkung zur Verwendung des Jahresergebnisses:

Ergebnis **vor** Gewinnabführung, Ausgleichszahlung und
Ertragssteuern auf die Ausgleichszahlung: 3.586.441,19 €

Gemäß Gewinnabführungsvertrag in der Fassung vom
18.12.2008 erfolgt die Verwendung des Jahresergebnisses
2018 wie folgt:

abzüglich:

Gewinnabführung an die Stadtwerke Zweibrücken
Service GmbH: 2.238.009,65 €

Ausgleichszahlung an die Thüga AG, München,
gemäß § 3 Gewinnabführungsvertrag: 1.136.788,31 €

von der Stadtwerke Zweibrücken GmbH zu tragende
Ertragssteuern auf die Ausgleichszahlung: 211.643,23 €

Somit Jahresüberschuss: 0,00 €

nach den Bestimmungen des Kommunalabgabengesetzes
(KAG) Rheinland-Pfalz von den Gesellschaftern getätigte
Zuzahlungen: 119.851,80 €
Stadtwerke Zweibrücken Service GmbH: 89.769,00 €
Thüga AG, München: 30.082,80 €

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung der Feststellung

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

des Jahresabschluss 2018 und der Ergebnisverwendung zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	36
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 36 Mitglieder teil.

Die Ratsmitglieder Rauch, Eren und Dr. Schüler befanden sich zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungsraum.

1.2 Entlastung:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung der Entlastung der Geschäftsführung und des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2018 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	35
Nein:	0
Enthaltung:	1

An der Abstimmung nahmen 36 Mitglieder teil.

Die Ratsmitglieder Rauch, Eren und Dr. Schüler befanden sich zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungsraum.

1.3 Wahl des Abschlussprüfers für die Prüfung des Geschäftsjahres 2019:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, der Empfehlung des Aufsichtsrates, die Firma BRV AG, Niederlassung Frankfurt/Main, mit der Prüfung des Geschäftsjahres 2019 zu betrauen, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	36
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 36 Mitglieder teil.

Die Ratsmitglieder Rauch, Eren und Dr. Schüler befanden sich zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungsraum.

2.1 Feststellung des Jahresabschlusses 2018 der Stadtwerke Zweibrücken Service GmbH:

Die Bilanzsumme beträgt: 37.417.484,67 €

Der Jahresüberschuss beträgt: 2.004.759,52 €

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

Abstimmungsergebnis:

Ja:	35
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 35 Mitglieder teil.

Die Ratsmitglieder Rauch, Eren, Frank Schmid und Dr. Schüler befanden sich zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungsraum.

2.2 Verwendung des Jahresüberschusses 2018 der Stadtwerke Zweibrücken Service GmbH:

Aus dem Jahresüberschuss von 2.004.759,52 € wird ein Betrag von 2.004.000,00 € am 10.09.2019 ausgeschüttet. Der Restbetrag von 759,52 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung der Feststellung des Jahresabschluss 2018 und der Ergebnisverwendung zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	35
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 35 Mitglieder teil.

Die Ratsmitglieder Rauch, Eren, Frank Schmid und Dr. Schüler befanden sich zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungsraum.

2.3 Entlastung:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung der Entlastung der Geschäftsführung und des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2018 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	35
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 35 Mitglieder teil.

Die Ratsmitglieder Rauch, Eren, Frank Schmid und Dr. Schüler befanden sich zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungsraum.

2.4 Wahl des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahres- und Konzernabschlusses des Geschäftsjahres 2019:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, der Empfehlung des Aufsichtsrates, die Firma BRV AG, Niederlassung Frankfurt/Main, mit der Prüfung des Geschäftsjahres 2019

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

zu betrauen, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	36
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 35 Mitglieder teil.

Die Ratsmitglieder Rauch, Eren und Frank Schmid befanden sich zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungsraum.

Verteiler:

Amt 20

81

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

Punkt 9: **(öffentlich)**

Gewährung eines Zuschusses zu den Kosten des Umbaus, der Sanierung sowie der Erweiterung der Prot. Kindertagesstätte Pustebblume, Dietrich-Bonhoeffer-Platz, 66482 Zweibrücken-Oberauerbach
Vorlage: 51/1489/2019

Oberbürgermeister Dr. Wosnitza verlässt den Sitzungsraum. Bürgermeister Gauf übernimmt für diesen Punkt den Vorsitz.

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Der Stadtrat spricht sich für die Notwendigkeit der Maßnahme aus und fasst folgenden

Beschluss:

Der Prot. Kirchengemeinde Oberauerbach wird

- a) für den Anbau eines Mehrzweckraumes ein Zuschuß in Höhe von 55.000 € gewährt und
- b) für die Sanierung/Umbau im Bestandsbau der selben Kindertagesstätte ein 50 %-iger Zuschuss in Höhe von 33.500 € gewährt

Die Zuschussgewährung steht unter dem Vorbehalt, dass die Prot. Kirchengemeinde Oberauerbach die schriftliche Vereinbarung über die Erfüllung, der in der Drucksache genannten Zuschussvoraussetzungen mit der Stadt Zweibrücken abschließt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	39
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 39 Mitglieder teil.

Verteiler:

Amt 51
Amt 20

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

Punkt 10: **Neubau der viergruppigen Kindertagesstätte in der**
(öffentlich) **Gabelsbergerstraße;**
 Vergabe der Tiefbauarbeiten
 Vorlage: 60/1500/2019

Bürgermeister Gauf übernimmt für diesen Punkt aufgrund der Abwesenheit des Oberbürgermeisters den Vorsitz.

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage sowie die Tischvorlage.

Herr Müller, Bauamt, erklärt auf Rückfrage, dass eine freiwillige Beprobung geringfügige Belastungen ergeben hätte. Hieraus ergeben sich jedoch keine zusätzlichen Anforderungen. Besagter Standort sei im Kataster nicht als Altlastenstandort geführt.

Ratsmitglied Dettweiler spricht sich für die FWG-Fraktion noch immer gegen den Standort aus, sehe aber die Notwendigkeit der KiTa und stimme deshalb zu.

Der Stadtrat fasst **e i n s t i m m i g** folgenden

Beschluss:

Die erforderlichen Tiefbauarbeiten für den Neubau der viergruppigen Kindertagesstätte in der Gabelsbergerstraße werden an die Firma Gebrüder Theobald GmbH, Wolfskaulstraße 58a in Riegelsberg zum Angebotspreis von 87.653,61 € vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	39
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 39 Mitglieder teil.

Verteiler:
Amt 60

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

Punkt 11: **Umsetzung Wasserrahmenrichtlinie;**
(öffentlich) **Renaturierung des Auerbachs zwischen Ober- und**
 Niederauerbach
 Auftragserhöhung
 Vorlage: 84/1492/2019

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Auf Rückfrage informiert Frau Hartfelder, UBZ, dass das Büro Obermayer mit der Planung betraut sei und führt die Gründe der Erhöhung kurz aus. Die Stadt trage lediglich 10% der Kosten, den Rest übernehme das Land. Eine Kostenerhöhung bei den Honorarkosten des Planungsbüros sei nicht zu erwarten.

Bezüglich erforderlicher Begehungen durch den UBZ im Bereich der Gießerei Buchholz bittet sie, sich mit Herrn Reischmann vom UBZ in Verbindung zu setzen.

Die Anregung im Bereich der Renaturierungsmaßnahme noch ein bis zwei Biotop zu errichten nimmt sie mit.

Der Stadtrat fasst **e i n s t i m m i g** folgenden

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt den Auftrag zur Renaturierung des Auerbachs zwischen Ober- und Niederauerbach der Firma Nafziger Erdbau Landschaftsbau, Steinhauser Straße 16a, 66504 Bottenbach von 594.317,65 € um 60.925,60 € auf 655.243,25 € zu erhöhen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	38
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 38 Mitglieder teil.

Ratsmitglied Dr. Gensch befand sich zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungsraum.

Verteiler:

Amt 60

84

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

Punkt 12: Information über den Zuschuss zum Breitbandausbau (öffentlich)

Der Vorsitzende informiert über den Sachstand zum Breitbandausbau, zugehörigen Zuschuss und die geplante Beauftragung für Beratungsleistungen. Der Förderantrag für den Ausbau der Breitbandnetze müsse innerhalb eines Jahres nach Ablauf des Markterkundungsverfahrens vorgelegt werden. Das Markterkundungsverfahren in Zweibrücken endete am 08.12.2018, weshalb die Beratungsleistungen bis Ende November 2019 abgeschlossen sein müssten. Man habe sich mehrere Büros für besagte Beratungsleistungen angehört und entschieden, den Auftrag an die Micus Strategieberatung GmbH, welche das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hätten, zu erteilen.

Der Stadtrat lobt die fortschreitende Umsetzung des Projektes.

Verteiler:
10-Wifö
Amt 60

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

Punkt 13: Information über den Kultursommer (öffentlich)

Herr Huble, Kultur- und Verkehrsamt, informiert über den Zuschlag für die Stadt Zweibrücken den Kultursommer im Jahr 2020 (8. – 10. Mai) in Zweibrücken zu eröffnen.

Ratsmitglied Benoit geht davon aus, dass die hierfür entstehenden Ausgaben der Stadt über die Einnahmen durch das Event ausgeglichen werden.

Verteiler:
Amt 41

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

Punkt 14: Information über den Spielplatz in Ernstweiler (öffentlich)

Der Vorsitzende informiert, dass am 22. Mai 2019 eine Begehung mit dem Ortskartell Ernstweiler stattgefunden habe. Hierbei habe man vereinbart, dass man zudem die Grundschule und die KiTa an den Planungen zur Neugestaltung des Spielplatzes beteilige. Die Grundschule habe ihre Rückmeldung gegeben. Seitens der KiTa stehe diese aus. Das große Spielgerät sei zwischenzeitlich rückgebaut, die Netze am Minispielfeld würden erneuert. Seitens des Ortskartells würden neue Sitzgelegenheiten beschafft.

Herr Boßlet gibt auf Rückfrage hin an, dass der Sand auf den Spielplätzen mindestens einmal wöchentlich kontrolliert und ausgetauscht werden würde.

Herr Klein, Jugendamt, informiert, dass 2019 der Spielplatz Ernstweiler, 2020 der Spielplatz Oberauerbach und 2021 der Spielplatz in der Lanzstraße erneuert werden sollte.

Verteiler:

Amt 51

84

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

Punkt 15: Anfragen von Ratsmitgliedern **(öffentlich)**

1. Anfrage von Ratsmitglied Lang

Brücke im Kreisel Bubenhausen

Ratsmitglied Lang bittet um Mitteilung, wann die Sanierung bzw. Freigabe der Brücke am Bubenhauser Kreisel vorgesehen sei.

Antwort der Verwaltung:

Herr Boßlet gibt an, dass Mitte September ein Termin mit Land und Bund geplant sei, bei dem die Kosten- und Finanzierungsthematik für die Sanierung erörtert werden solle. Eine genaue Terminierung für die Umsetzung bzw. Freigabe könne aktuell noch nicht genannt werden.

2. Anfragen von Ratsmitglied Kaiser

2.1 Flixbus Bahnhof

Ratsmitglied Kaiser möchte wissen, ob sich das Unternehmen „Flixbus“ an den Kosten der Vorhaltung und Reinigung der Bushaltestelle sowie der Empfangshalle des Bahnhofes beteilige.

Antwort der Verwaltung:

Der Vorsitzende verneint die Beteiligung.

2.2. Überflieger

Ratsmitglied Kaiser bittet um Zusammenstellung und Übermittlung des Stadtratsbeschlusses zum Überflieger inklusive aller zugehöriger Informationen/Daten bis zum heutigen Tag an die Ratsmitglieder.

Antwort der Verwaltung:

Die Beantwortung erfolgt schriftlich.

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

3. Anfrage von Ratsmitglied Dr. Pohlmann:

Ratsmitglied Dr. Pohlmann möchte wissen, ob es günstiger sei aktuell alle Ratsmitglieder die Papierunterlagen zu Sitzungen zuzuschicken, statt nur den Teil, der bislang kein Tablet aus der Vergangenheit habe. Er verweist auf die noch aktive Mandatos-App bei all den Ratsmitgliedern, die auch in der letzten Legislaturperiode an der digitalen Gremienarbeit teilgenommen hatten.

Antwort der Verwaltung:

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass derzeit die Unterlagen in Papierform geschickt würden, weil die aktuelle App auslaufe und daher jederzeit abgeschaltet werden könne. Damit sei die Übermittlung der digitalen Daten seitens der Verwaltung nicht garantiert.

Die Antwort erfolgt zudem schriftlich.

4. Anfrage von Ratsmitglied Körner:

Geplante Poller am Hallplatz:

Ratsmitglied Körner erinnert an die veranschlagten Kosten i.H.v. ca. 40.000 € und bittet um Vorlage aller Angebote inklusive Nebenangebote für zugehörige Arbeiten an die Ratsmitglieder bevor der Auftrag erteilt werde.

Antwort der Verwaltung:

Herr Boßlet erklärt, dass es sich bei dem Angebot i.H.v. 40.000 € um das aufgestellte Modell der Stadt Saarbrücken gehandelt habe. Da besagte Maßnahme ausschreibungspflichtig sei, könne eine Maximalkostenhöhe nicht genannt werden. Die Verwaltung sagt zu, genannte Vergabe in einem der städtischen Gremien beschließen zu lassen.

5. Anfrage von Ratsmitglied Dirk Schneider:

Flächen für „essbare“ Bäume – mundraub.org:

Ratsmitglied Schneider bittet die Verwaltung um Bereitstellung von Flächen um 40 Obstbäume pflanzen zu können und diese dann auf mundraub.org digital zu erfassen.

Antwort der Verwaltung:

Der Vorsitzende spricht sich für die Anregung aus und kündigt an, fünf Bäume zu erwerben.

Herr Boßlet führt aus, dass dessen Mitarbeiter bereits an einer Konzepterarbeitung inklusive Flächensuche seien. Diese Flächen seien dann für alle zugänglich. Die Beschränkung auf „essbare“ Bäume halte er jedoch für nicht zielführend.

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

6. Anfragen von Ratsmitglied Gries:

6.1 Baustelle in der Hofenfelststraße:

Ratsmitglied Gries bittet um Mitteilung, ob die Baustelle in der Hofenfelststraße bis Anfang September fertiggestellt sei, da dann das jährliche Fest am Kessel stattfindet.

Antwort der Verwaltung:

Herr Boßlet bejaht dies. Die Fertigstellung sei bis Ende August geplant.

6.2 30-km/h-Zonen in der Innenstadt:

Ratsmitglied Gries weist darauf hin, dass es im Rahmen der neu geschaffenen 30-km/h-Zonen und der zugehörigen Entfernung von Beschilderung vermehrt zu Unfallgefahr und Problemen gekommen sei. Er regt an, eine größere Information durch die Stadt in Zusammenarbeit mit der Presse zu geben, wo die neuen Zonen seien und wie sich damit die Verkehrsregelungen geändert hätten.

Antwort der Verwaltung:

Die Anregung wird aufgenommen. Das Ordnungsamt wird gebeten eine entsprechende Information gemeinsam mit der Pressestelle zu veranlassen.

6.3 Sachstand alte Stadtgärtnerei:

Ratsmitglied Gries bittet um Sachstandsmitteilung zur alten Stadtgärtnerei.

Antwort der Verwaltung:

Beigeordneter Pirmann informiert, dass bereits Gespräche mit dem Investor stattgefunden hätten, dem man erklärt habe, dass die Maßnahme auf Grundlage des vorgelegten Planungsentwurfs nicht umgesetzt werden könne. Weitere Gespräche stünden aus. Seitens der Stadt überlege man derzeit, wie man gemeinsam mit dem Investor zu einer Umsetzung kommen könne.

7. Anfrage von Ratsmitglied Danner-Schmidt:

Radwegenetz:

Ratsmitglied Danner-Schmidt lobt die erfolgte Verkehrsschau bezüglich der Radwege. Sie bittet um Zusammenstellung und Übermittlung folgender Informationen:

- Wie viele Kosten hatte die Stadt in den letzten fünf Jahren für Bau und Unterhaltung von Radwegen?
- In welchen Bereichen sieht die Stadt bei den Radwegen noch Handlungs- bzw. Nachbesserungsbedarf?

Antwort der Verwaltung:

Die Beantwortung erfolgt schriftlich.

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

8. Anfrage von Ratsmitglied Ringle:

Ehemalige Hauptschule Nord:

Ratsmitglied Ringle erkundigt sich, ob die Herstellung der Barrierefreiheit in der ehemaligen Hauptschule Nord geplant sei und ob das Gebäude künftig einen neuen Namen erhalten solle.

Antwort der Verwaltung:

Herr Huble, Kultur- und Verkehrsamt, gibt an, dass ein Aufzug geplant sei. Zudem solle ein Namensfindungswettbewerb stattfinden. Da das Gebäude jedoch noch mit verschiedenen Kulturabteilungen bezogen und baulich verändert werden solle, erachte man einen solchen Wettbewerb erst für sinnvoll, wenn das Gebäude entsprechend fertiggestellt und bezogen sei.

9. Anfrage von Ratsmitglied Bauer:

Einläufe in der Glockenhofstraße in Hengstbach:

Ratsmitglied Bauer weist auf die wiederkehrend verstopften Einläufe in der Glockenhofstraße in Hengstbach hin und erkundigt sich nach dem Säuberungsrhythmus und ob diese Arbeiten extern vergeben würden.

Antwort der Verwaltung:

Frau Hartfelder, UBZ, erklärt, dass die Arbeiten extern zweimal jährlich verrichtet würden. Sollte es dennoch zu Stauungen kommen, bitte sie um Mitteilung an den UBZ. Eine Streckenkontrolle würde sich dem Problem dann annehmen. Eine Sonderreinigung nach Starkregenereignissen gebe es durch die Firma nicht.

10. Anfrage von Ratsmitglied Dirk Schneider:

Fahrradabstellfläche an der ehemaligen Hauptschule Nord:

Ratsmitglied Dirk Schneider informiert die Verwaltung, dass der Zugang zum Fahrradabstellplatz an der ehemaligen Hauptschule Nord verschlossen und eine entsprechende Beschilderung angebracht sei, dass Fahrräder nicht auf den Hof dürfen. PKWs hingegen sei das Abstellen auf dem Innenhof hingegen erlaubt. Er bittet um Prüfung und Änderung des Sachverhalts.

Antwort der Verwaltung:

Die Anregung wird aufgenommen. Das Bauamt und das Kultur- und Verkehrsamt werden um Prüfung und - wenn möglich - Änderung gebeten.

Verteiler:

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

84

GeWoBau

10.2

10.2.2

Amt 60

Amt 32

Amt 41

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

Punkt 16: **Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht-öffentlichen Teil** **(öffentlich)**

Der Vorsitzende informiert, dass der Einstellung einer Mitarbeiterin zugestimmt wurde.

2. Sitzung des Stadtrates am 14.08.2019

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 19:53 Uhr.

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin

Dr. Marold Wosnitza
Oberbürgermeister

Alessa Buchmann